

Berlin erkunden statt Mathe und Deutsch büffeln

Kooperationsklasse 1 der Peter-Meyer-Schule erlebt fünf aufregende Tage in der Hauptstadt

Schramberg. Völlig andere Unterrichtsinhalte gab es vergangene Woche für die Schüler der Kooperationsklasse 1 der Peter-Meyer-Schule. Nicht Mathematik und Deutsch

standen auf dem Stundenplan, sondern der Besuch der Hauptstadt Berlin.

Auf Einladung des FDP-Bundestagsabgeordneten Ernst Burgbacher nahmen die

Schüler an einer Führung im Plenarsaal des Deutschen Bundestages teil und informierten sich über die Zusammensetzung des Parlaments, die Aufgaben der Abgeordne-

ten und den Ablauf einer Sitzungswoche. Ausführlich wurden die vorbereiteten Fragen der Schüler beantwortet.

Für die Jugendlichen gab es viel Neues zu sehen und zu erleben. Sie entdeckten den traditionellen, eher unansehnlichen Arbeiterbezirk genauso wie die bunten Szenenviertel und das historische, repräsentative Berlin.

Bei einer Schifffahrt auf der Spree eröffnete sich eine eindrucksvolle Sicht auf das Regierungsareal, den Berliner Dom, die Museumsinsel und das Nikolaiviertel. Auch das Brandenburger Tor, das Holocaust-Denkmal sowie die »Gedenkstätte Berliner Mauer«, ein 200 Meter langer Abschnitt der Grenzanlage an

der Bernauer Straße und die »East Side Gallery« durften nicht fehlen.

Am Checkpoint Charlie, dem legendären Grenzübergang, wurden fleißig Erinnerungsfotos geschossen. Im DDR-Museum konnten die Schüler Geschichte hautnah erfahren. Die Jugendlichen erhielten einen Einblick in den Alltag des vergangenen Staates. Ein Ausflug in den Filmpark Babelsberg rundete den Aufenthalt ab, wo vor allem die aktionsreiche Stuntshow und das Fernsehstudio die Schüler begeisterten. Dass sich die Jugendlichen in der Großstadt zurechtfinden, konnten sie bei verschiedenen Orientierungsaufgaben unter Beweis stellen.



Unterwegs in der Hauptstadt: die Kooperationsklasse 1 der Peter-Meyer-Schule.

Foto: privat